

Philippe Rave

Luisenstr. 22
40721 Hilden
phort.rv@gmail.com
0049 15221877051

Familiensprecher



Liebe Mitglieder der Familie Rave,

es ist kaum zu glauben, aber wir steuern geradewegs auf das Weihnachtsfest zu, und das Jahr 2022 neigt sich bereits seinem Ende zu.

Wenn wir uns einen Rückblick erlauben, dann erinnern sich diejenigen von uns, die daran teilnehmen konnten, gerne an den 16. Sippentag zurück, der im September unter dem Motto „800 Jahre westfälisches Geschlecht Rave“ in Aschaffenburg stattfand. Zwar verursachten die widrigen Umstände der Corona Pandemie leider eine Verspätung von einem Jahr, dafür aber belohnte uns das Vorbereitungsteam mit einer, wie ich meine, ausgesprochen gelungenen Veranstaltung. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei den Mitgliedern unseres Vorbereitungsteams herzlich bedanken.

Die aus diesem Anlass gefertigten Berichte, Fotos (Passwort: Bilder) und weitere Dokumentationen hat Werner Rave aus Hamburg wie immer auf unser Familien-Homepage abgelegt.

Die Mehrheit der Teilnehmer sprach sich dafür aus, den nächsten Sippentag in vier Jahren, also im Jahr 2026 im Münsterland abzuhalten. Wie gewohnt, werdet Ihr über Ort und Zeit rechtzeitig in Kenntnis gesetzt.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich als neuen Familiensprecher vorstellen. Dieses „Amt“ haben mir die Teilnehmer des Sippentages anvertraut, und mich macht diese Aufgabe nun sehr neugierig. Einige kurze Worte zu mir: Ich wohne mit meiner Frau Birgit, meinem Sohn Lucas und neuerdings unserem Border Collie in Hilden nahe Düsseldorf. Darüber hinaus findet Ihr mich auch auf der Stammtafel 1 im „Georgs Stamm“. Geschichtlichen Ereignissen gilt schon seit der Schulzeit mein besonderes Interesse, daher denke ich, dass ich mich in die anstehenden Themen gut einarbeiten kann. Dem bisherigen Sprecher Elmar Effing, der auf Grund seiner hohen beruflichen Auslastung zurücktreten musste, möchte ich meinen ausdrücklichen Dank aussprechen.

Gemeinsam mit Dr. Heinrich Fußbahn, dem Cousin von Stefanie Fäths Ehemann Ferdinand und Vorsitzenden des Geschichts- und Kunstvereins Aschaffenburg, hatte ich die besondere Freude, den Festvortrag zur 800-jährigen Familiengeschichte halten zu dürfen. Die Vortragsniederschriften sind auf unserer Homepage unter dem folgenden Link abgelegt:

<https://www.familie-rave.de/downloads/Familientage/2022/>

Während ich einige ausgewählte Lebensgeschichten und Begebenheiten auf der Grundlage des Buches von Wilhelm Rave „Die Geschichte des westfälischen Geschlechtes Rave“ aus dem Jahr 1946 vorstellte, unterstrich Dr. Fußbahn, in seinem Vortragspart den ausgesprochenen Seltenheitswert, den unsere in das Mittelalter zurückreichende und nachlesbare Familiengeschichte darstellt und formulierte den Appell, sie für zukünftige Generationen zu bewahren und fortzuschreiben.

In diesem Zusammenhang habe ich an Euch alle ein besonderes Anliegen!

Ich bitte Euch um die Übermittlung von Informationen aus Euren Familien seit der Zeit des Zweiten Weltkrieges, um das Werk von Wilhelm Rave fortführen zu können. Schaut Euch bitte hierzu mein Ersuchen an, das ich diesem Brief beigelegt habe. Für Euer Interesse und Eure Mitwirkung möchte ich mich auch im Namen unseres Rave-Teams herzlich bedanken.

Und wie jedes Jahr haben wir einige kleine, aber für unsere erfolgreiche Arbeit so wichtige Bitten an Euch.

Informiert bitte Werner Rave aus Hamburg über Adress- und/oder Familienstandsänderungen unter 040 -40170736 oder werner.rave@familie-rave.de. Aktuelle Informationen und Adressen sind die Grundlage unserer Arbeit. Teilt uns bitte auch unbedingt Eure E-Mail Adressen mit, damit wir den zeitlichen und finanziellen Aufwand für die postalische Versendung von Unterlagen reduzieren können.

Werner aktualisiert laufend die Stammtafeln, die über ihn bezogen werden können.

Und denkt bitte auch an die Überweisung des jährlichen Familienbeitrags von 20 € (gerne auch ein höherer Betrag) auf das Konto von

Familienverband Rave - Josef Rave
IBAN: DE47 4015 4530 0040 5114 53 BIC: WELADE3WXXX
(Sparkasse Westmünsterland)

Allen Mitgliedern, Freunden und Förderern unserer Ravensippe ein frohes und ein friedvolles Weihnachtsfest. Für 2023 wünschen das Rave-Team und ich Euch allen Gesundheit, Freude, Zufriedenheit und eine große Portion Zuversicht in dieser Zeit, die von grundlegenden Fragen zu unserer Zukunft gekennzeichnet ist.

Liebe Grüße

Philippe Rave und das Rave-Team

Hilden im Dezember 2022

Philippe Rave

Ersuchen zur Übermittlung von Informationen zur Fortschreibung unserer Familiengeschichte

als Anlage zum Weihnachtsbrief vom Dezember 2022
an die Mitglieder der Familie Rave

Während des Sippentages in Aschaffenburg habe ich unser Vorhaben bereits in einem Vortrag angekündigt.

Die Geschichte unserer Familie reicht bis in das frühe 13. Jahrhundert zurück und ist seit dieser frühen Zeit durch vielerlei Quellen bis heute überliefert. 1946 fasste Wilhelm Rave sie in seinem anschaulich geschriebenen Buch „Die Geschichte des westfälischen Geschlechte Rave“ zusammen. Was dieses Werk so wertvoll und einzigartig macht, ist die Aneinanderreihung von Lebensgeschichten und Begebenheiten seit der Anfangszeit.

Sein Buch ist erhältlich in Form der von Werner Rave gefertigten zweiten Ausgabe vom 15.05.2008, die im Buchhandel bzw. im Internet erworben werden kann.
(ISBN-13: 978-3-8370-5947-2 / Verlag: Books on Demand GmbH, Norderstedt)

Zwar sind die Stammbäume mit den Lebensdaten auf der Grundlage der von den Familienmitgliedern übersandten Informationen zum Familienstand vom Rave-Team kontinuierlich aktualisiert worden, jedoch ist seit dem Buch von Wilhelm Rave, also seit fast acht Jahrzehnten keine systematische Erhebung von Informationen aus dem Leben der Raven mehr erfolgt.

Aus unserer einzigartigen Familiengeschichte leiten wir die Verpflichtung ab, sie so fortzuschreiben, dass zukünftige Generationen in der Rückschau nicht bei Wilhelm Rave enden, sondern dass wir ihnen ermöglichen, die in der Zeit danach lebenden Raven und übrigens auch uns selbst kennenzulernen. Wenn wir das jetzt nicht tun, riskieren wir, dass sich unsere Lebensgeschichten in der Zukunft verlieren. Der zunehmend digitalisierte und schnelllebige Umgang mit Informationen verstärkt diese Gefahr deutlich.

Aus diesen Gründen ersuche ich Euch auch im Namen des Rave-Teams,

die Euch seit der Zeit des Zweiten Weltkrieges bis zum heutigen Zeitpunkt erwähnenswert erscheinenden Lebensgeschichten bzw. Lebensläufe Eurer Verwandten oder auch besondere Begebenheiten, die sich in Eurer Familie zugetragen haben, formlos aufzuschreiben und mir zuzuleiten.

Seid bei der Auswahl der Geschichten nicht zu wählerisch oder zu bescheiden; denn was Ihr nicht berücksichtigt, wäre für den Familienverband und für spätere Generationen verloren.

Es wäre für uns sehr hilfreich, wenn Ihr neben den vollständigen Namen die Geburts- und Sterbedaten benennt, damit wir Eure Informationen den Stammtafeln sicher und ohne Verwechslungen zuordnen können. Und ich bitte Euch, auch Fotos hinzuzufügen, um alles lebendiger und anschaulicher zu machen.

Wir würden uns über jede Zusendung sehr freuen, und wir bedanken uns im Voraus für Eure Mühe. Solltet Ihr zögern, oder sollten sich Fragen ergeben, kontaktiert mich einfach!

Wie übermittelt Ihr uns die Informationen?

Im Einvernehmen mit dem Rave-Team stehe ich Euch als Adressat zur Verfügung. Die Übermittlung kann vorzugsweise per E-Mail, aber auch auf postalischem Weg erfolgen.

Hier ist meine Adresse:

Luisenstr. 22
40721 Hilden
phort.rv@gmail.com
0049 15221877051

Was geschieht nun mit Euren Informationen?

Gemeinsam mit dem Rave-Team werde ich eine geeignete Lösung suchen, um die empfangenen Daten vor Verlust und unberechtigttem Zugriff geschützt aufzubewahren.

Wir hoffen sehr, dass uns möglichst viele Familienmitglieder ihre Beiträge zuschicken, so dass wir in der Lage sein werden, das Material in einer anschaulichen und für Euch alle verfügbaren Form aufbereiten zu können. Hoffentlich werden uns sogar so viele lesenswerte Geschichten zugesandt, dass wir sie in einem Folgeband zu dem Werk von Wilhelm Rave zusammentragen und veröffentlichen können.

Für die vollständige und zukünftige Fortschreibung unserer Familiengeschichte ist diese Zusammenstellung von Informationen eine unerlässliche Grundlage.